

1° Ae 1160-5-7

1901-3780

1902-1904

Ex
Bibliotheca Regia
Berolinensi

Die Feder

Halbmonatsschrift für die deutschen Schriftsteller und Journalisten.

Erscheint am 1. und 15. jeden Monats; Bezugspreis bei direkter Zusendung 1,25 Mk.; durch den Buchhandel oder die Post bezogen, sowie für das Ausland 1,50 Mk. vierteljährlich (Postzeitungsliste Nr. 2519); für Oesterreich-Ungarn 1,50 Kr. vierteljährlich. Einzelnummer 25 Pf. Einrückungsgebühr 30 Pf. für 3-gesp. Petitzelle. Erfüllungsort Berlin.

Nr. 61.

Berlin, den 1. Januar 1902.

5. Jahrgang.

Fragebogen an Redaktionen.

1. Welche Manuskripte suchen Sie zu erwerben? 2. Ist bei Ein- sendung von Manuskripten Rückporto erforderlich? 3a. Wünschen Sie vor Einlieferung längerer Manuskripte angefragt zu werden? b. Auch bei kürzeren? 4a. Welches Honorar zahlen Sie per Zeile, Spalte, Feuilleton oder dergl.? b. Wann honorieren Sie? 5. Senden Sie den Autoren Belegexemplare? 6a. Wie lange dauert durchschnittlich die Prüfung eines größeren Manuskriptes? b. Eines kleineren? 7. Nehmen Sie auch bereits Gedrucktes zum Zweitdruck und zu welchem Honorar? 8. Auch autorisierte Uebersetzungen und zu welchem Honorar?

Reform, Hamburg-St. Pauli, Thalstr. 35.

1. Ueber Erziehung des werdenden Menschen, auf Grundlage der Thatsachen, daß dem Kinde noch vor der Geburt die Veranlagungen, sowie gute und böse Eigenschaften eingeprägt werden, und daß die Anlagen zum Guten durch Weckung der Einheit des Wesens übertragen resp. eingeprägt werden können. 2. Ja. 3. Nein. 4a. Nach Vereinbarung 4—10 Pf. pro Zeile und eventl. Auszeichnung der Ersten Deutschen Akademie für physikalisch-diätetische Therapie. 4b. Nach Abdruck. 5. Ja. 6. 2—4 Wochen. 7. u. 8. Nein.

Breslauer Morgen-Ztg. 1. Alle, die für eine Tages-Ztg. brauchbar sind. 2. Erforderlich nicht, aber erwünscht. 3. Nein. 4a. Das kommt ganz auf Autor und Inhalt an. 4b. Quartalsweise, auf Wunsch auch früher. 5. Auf Wunsch. 6. Hängt von der vorliegenden Redaktions-Arbeit ab. 7. Unter Umständen ja. Geringer als Originaldrucke. 8. Ja. Je nachdem.

Hannov. Grundbes.-Zeitung. Herausgeber Curt & Niemann, Hannover. 1. Manusk. über Volkswirtschaft, Socialhygiene, Städtekultur, Heimathkunst, Steuerpolitik, Hypothekencredit etc. 3. Ja. 4. Borgissspalte 8 Mk. 4b. Innerhalb 8 Tagen nach Erscheinen bezw. bei Annahme. Prüfung nach innerhalb 14 Tagen. Zweitdrucke verlangt.

„Der Cigarrenhändler“, Charlottenburg, Krummestr. 7. 1. Fachartikel, Plaudereien und kurze Feuilletons, die zum Fach passen. 2. Rückporto, Prüfung in 14 Tagen, Honorar 5—20 Mk.

Wilh. Anhalt, G. m. b. H., Colberg. 1. Romane, Novellen, Criminal-Novellen, Humoresken. 2. Nein. 3a. Ja. 3b. Ja. 4a. Nach

Vereinbarung. 4b. Nach perfektem Kauf. 5. Vom Erstdruck, ja. 6a. 2 Monate. 6b. Je nach Umständen. 7. u. 8. Ja, nach Vereinbarung.

Verleger neuerschienener Bücher.

Romane u. Novellen. Schles. Buchdruckerei, Breslau, Siebenhufenerstr. 2. — Kölner Verlagsanst. und Druckerei, Köln Rh. — Frowitsch & Sohn, Frankfurt a. Oder. — H. Haessel, Leipzig, Lindenstr. 18. — Wupperthaler Traktatgesellschaft, Barmen, Wertherstr. 83 (evg. Sammlg.). — Paulinus-Druckerei, Trier (kath. Sammlg.). — W. & H. Schaper, Hannover, Friedrichstr. 11. — Volkerverl., Stuttgart. — Schmid & Franke, Bern. — C. Schafnit, Düsseldorf (Evang.) — G. Grote, Berlin, Dossauerstr. 18.

Novelletten u. Skizzen. Mor. Frisch, Wien I, Bauernmarkt 3. — Ch. Eggimann & Co., Genf. — A. Lar. Hildesheim. — A. Edlinger, Innsbruck. — C. E. Müller, Halle a. S. — G. Wattenbach, Berlin, Kochstr. 11. — H. Lühr & Dircks, Garding i. Holst. (Mundart). — F. Becher, Königsberg (Mundart). — R. Schmidt, Gotha, Brühl 17 (Mundart).

Gedichte. A. Dohrlein, München, Löwen- grube 8a. — W. Baensch, Dresden-A. — F. Lindauer, München, Kaufingerstr. 29 (Mundart). — G. Scriba, Mez. — G. Nagocz, Frei- burg i. B. — C. Troemer, Freiburg i. B. — H. Tschaschel, Görlitz (Mundart). — A. Hohus Söhne, Krefeld. — A. Auer & Co., Bozen. — F. Roddewig, Insterburg. — S. Hirzel, Leipzig, Königstr. 2. — B. Neubner, Köln Rh., Hohenstr. 81.

Dramen. Fehr, St. Gallen (Sammlg.) — R. Zinke, Dresden. — L. Froben, Berlin, Blücher- str. 3. — F. Weinberger, Rissingen.

Aphorismen. C. Höllrigl, Salzburg.

Jugendchriften.

Erzählungen. A. Bichlers Wwe. & Sohn, Wien V/1, Margarethenpl. 2 (Sammlg.). — C. Wunderlich, Leipzig, Johannisgasse 11. —